

## Bescheinigung über Verdienstaufall

**Wichtiger Hinweis:**

Sofern Sie Verdienstaufall geltend machen wollen, lassen Sie bitte, sofern Sie **Arbeitnehmer(in)** sind, die nachstehende Bescheinigung von **Ihrem Arbeitgeber/Ihrer Arbeitgeberin** ausfüllen.

Name \_\_\_\_\_

ist hier beschäftigt und hat durch Wahrnehmung des Termins am \_\_\_\_\_ beim Landgericht in Oldenburg **Verdienstaufall**.

Die Arbeitszeit am Termintag beginnt um \_\_\_\_\_ Uhr und endet um \_\_\_\_\_ Uhr; darin sind **unbezahlte** Arbeitspausen von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr und von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr enthalten.

- Das Gehalt wird je Stunde der Abwesenheit um \_\_\_\_\_ EUR gekürzt.
- Der Stundenlohn/Schichtlohn beträgt brutto \_\_\_\_\_ EUR;
  - dazu werden gewährt:  \_\_\_\_\_ EUR an Prämien.
  - \_\_\_\_\_ EUR an Auslösungen.

**Es wird ausdrücklich bescheinigt, dass ein realer Abzug erfolgt. Für die Zeit der Abwesenheit wurde weder Urlaub noch Zeitausgleich in Anspruch genommen.**

Eine Teilbeschäftigung am Termintag ist vor dem Termin

- nicht möglich.
- in der Zeit von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr möglich.

Nach dem Termin ist eine Wiederaufnahme der Arbeit

- aus betrieblichen Gründen nicht möglich.
- möglich, wenn der Arbeitnehmer bis spätestens \_\_\_\_\_ Uhr an die

Arbeitsstelle zurückgekehrt ist.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Firmenstempel, Unterschrift)